

Mitteilungen des Bürgermeisters



Echsenbacher GEMEINDEJOURNAL



Frohe
Weihnachten und
ein gesegnetes
neues Jahr
wünschen die
Gemeindevertretung
und die
Gemeindemitarbeiter.



NÖ Tonkünstler

Einladung

Neujahrskonzert
16. Jänner 2012

Näheres im
Veranstaltungskalender

Wichtige Mitteilungen

Kindergarteneinschreibung, Öffnungszeiten Gemeindeamt, Ausgabe Müllsäcke, Reinigungs- und Streupflicht und weitere Hinweise

ab Seite 4

Aktuelles Geschehen

Rückblick auf Veranstaltungen der vergangenen Monate

ab Seite 6

Weitere Infos über

Volksschule, Vereinsnachrichten, Bücherei, Klima- und Energiemodellregion ASTEG, Veranstaltungen ASTEG, usw.

ab Seite 9



Seite des Bürgermeisters



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Zum Abschluss des Jahres 2011 möchte ich an dieser Stelle in Schlagworten kurz Rückblick halten und wichtige Dinge des Gemeindegeschehens noch einmal in Erinnerung rufen und mich bei allen dafür Verantwortlichen herzlich für

ihren Einsatz bedanken. Folgende Vorhaben, Maßnahmen und Projekte konnten abgeschlossen und/oder unterstützt bzw. Anlagegüter angekauft werden. Die Gemeinde hat dazu unterschiedlich finanziell beigetragen oder dies zur Gänze selbst durchgeführt.

- Mittfinanzierung im Wegebau und Hochwasserschutz, 25 % Gemeindeanteil bei:
 - Kommassierung Wolfenstein-Kleinpoppen
 - Sanierung Schmallusweg
- Neuer Kinderspielplatz in der Sonnenhangsiedlung unter Mitarbeit der Anrainer errichtet
- Renovierung Kapellen Haimschlag, Rieweis
- Renovierung Beach-Pub-Terrasse und Freizeitanlage mit Wasserbelebung
- Errichtung der Energieplätze „Druiden- und Erzengelkreis“ durch Landjugend
- Fertigstellung und feierliche Eröffnung Stockplatzkabine
- Erweiterung und Renovierung Sportanlagen Fußball- und Tennisplatz
- Mehrfache NÖ Meister für Verein Bushido, tolle Fußball- und Feuerwehrerfolge und weitere einzelne Vereinserfolge – die Vereinsförderung der Gemeinde hilft dabei
- Teilnahme an den Waldviertler Dorfspielen mit neuem Outfit für alle Aktiven
- Neue Festlegung Brunnenschutzgebiet mit Übernahme in Gemeindebesitz
- Ankauf neuer Streuanhänger für Unimog und Rasenmähertraktor als Mulcher
- Neuer, leistungsstärkerer Kopierer im Gemeindeamt (Tausch ohne Extrakosten) und Übergabe des alten Leasinggerätes an den Kindergarten
- Abschluss Bauplatzprojekt „Sonnenhangsiedlung“

- Mit Gemeindeengagement die FW-Versorgung in Echtsenbach und Haimschlag zusammen mit Fa. Hartl Haus neu geregelt
- EVN-Verkabelung Großkainraths – Silo Bernschlag
- Christbaum für die BH Zwettl übergeben – Spenderin Frau Maria Huber, Haimschlag

Besonders erfreulich war auch, dass trotz wirtschaftlich schwieriger Zeiten die Fa. Hartl Haus ihre Großinvestition mit der feierlichen Eröffnung des neuen Kompetenzzentrums plangemäß abgeschlossen hat und sich als sehr starkes Wirtschaftsunternehmen erweist.

An dieser Stelle möchte ich auch allen Gemeinderäten, den Gemeindebediensteten und so manchen freiwilligen Helfern für die vielfältigen Tätigkeiten im Jahr 2011 danken. Einen besonderen „vorweihnachtlichen“ Dank an den ÖKB Echtsenbach und Frau Maria Huber aus Haimschlag für den Christbaum am Marktplatz, der Frauenbewegung für die Organisation der Nikolofeier und der Musikkapelle für das Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche.

Der traditionelle Jahresabschluss zu Silvester gibt wieder Gelegenheit Rückblick zu halten und Danke zu sagen. Jeder ist dazu herzlich eingeladen, es soll nicht nur ein Jahresabschluss für die Gemeinde und Vereine sein. Für die laufende aktuelle Berichterstattung aller Ereignisse beachten Sie unsere Homepage www.echtsenbach.at oder als Vorschau den beiliegenden Veranstaltungskalender.

Abschließend wünsche ich allen Gemeindebürgerinnen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest, einige Tage der Besinnung und Erholung und für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg im Berufs- und Privatleben.



Mit einem freundlichen Lächeln aufeinander zugehen und positiv in die Zukunft schauen, das hilft oft so manche Hürde zu überwinden.

Ihr Bürgermeister
Mag. Johann Lehr



Beschlüsse aus den letzten zwei Gemeinderatssitzungen

Verkauf Gemeindebaugrund

Baireder Peter und Zulus Martina, Echtsenbach, Parz. 993/14, Hartl Haus-Straße

Abänderung der Wasserabgabenordnung

Der Einheitssatz für die Berechnung der Wasseranschlussabgabe für den Anschluss an die öffentliche Gemeindewasserleitung wird ab 1.1.2012 mit € 3,50 festgelegt.

Erhöhung Gebühr für Aufbahrungshalle

Die Friedhofsgebührenordnung wird dahingehend abgeändert, dass die Gebühr für die Benützung der Aufbahrungshalle ab 1.1.2012 € 40,00 beträgt.



Abänderung der Verordnung zur Einhebung der Aufschließungsabgabe

Der Einheitssatz für die Berechnung der Aufschließungsabgabe wird ab 1.1.2012 mit € 450,00 festgesetzt. Bauwerber können nach Vorschreibung der Aufschließungsabgabe um einen Baukostenzuschuss von 70 % der Aufschließungsabgabe schriftlich am Gemeindeamt ansuchen. Voraussetzung für die Inanspruchnahme ist die Begründung eines Hauptwohnsitzes in der Marktgemeinde Echtsenbach über mindestens 12 Jahre.

Nachtragsvoranschlag 2011 und Voranschlag 2012

Der Voranschlag 2012 wird im nächsten Gemeindejournal veröffentlicht.

Brunnenschutzgebiet—Ankauf durch Gemeinde, Ablöse Brunnen

Das Brunnenschutzgebiet beim Tiefbehälter wurde verkleinert und somit neu festgelegt. Das gesamte Brunnenschutzgebiet wird von der Marktgemeinde Echtsenbach angekauft, sodass sich alle Brunnen in diesem Gebiet auf Gemeindegrund befinden.

Weiterverrechnung der Kosten durch Leistungen der Gemeinde an die Fernwärme

Die von den Gemeindebediensteten geleisteten Arbeiten (Buchhaltung usw.) für die Fernwärme Echtsenbach werden mit einem fixen Stundensatz an diese weiterverrechnet.

Neue Leseordnung für Gemeindebücherei ab 1.1.2012

Die Leihgebühren pro Buch werden für Erwachsene mit € 0,60 und für Kinder und Jugendliche (bis zum 18. Lebensjahr) mit € 0,30 festgelegt.

Vereinssubventionen

Alle Ansuchen der Vereine um finanzielle Förderungen werden per Jahresende zur Unterstützung der vielfältigen unterschiedlichen Vereinsaktivitäten wieder zur Auszahlung gebracht.

Gemeindebeiträge für Hauskrankenpflege Caritas, Volkshilfe, NÖ Hilfswerk

Der Gemeindeanteil zur Gesamtfinanzierung belief sich in diesem Jahr auf insgesamt € 13.327,00.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dir. Mag. Johann Lehr

Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Echtsenbach, 3903, Bachzeile 4, Eigenvervielfältigung



Kindergarten Eichenbach

Kindergarteneinschreibung

für das Kindergartenjahr 2012/13

am **Dienstag, den 24. Jänner 2012** und
am **Mittwoch, den 25. Jänner 2012**
jeweils von 13 – 17 Uhr
im Kindergarten Eichenbach



Aufnahmevoraussetzungen gemäß NÖ Kindergarten gesetz:

- ♦ Hauptwohnsitz des Kindes und mindestens eines Erziehungsberechtigten in der Gemeinde
- ♦ Vollendung des 2,5. Lebensjahres

Die Eltern werden gebeten, zur Einschreibung mit ihrem Kind zu kommen, sowie die Geburtsurkunde und den Impfpass des Kindes mitzubringen.

Wichtige Mitteilungen

Öffnungszeiten Gemeindeamt und Altstoffsammelzentrum im Jänner 2012

Das Gemeindeamt ist vom 2. bis 5. Jänner 2012 geschlossen!

Das **Altstoffsammelzentrum** ist am **Donnerstag, 5. Jänner 2012**, von 14.00 bis 17.00 Uhr und am **Freitag, 20. Jänner 2012**, von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Heizkostenzuschuss 2011/2012



Die NÖ Landesregierung hat wieder beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2011/2012 in Höhe von € 130,00 zu gewähren.

Der **Heizkostenzuschuss** kann **bis spätestens 30. April 2012** am **Gemeindeamt** beantragt werden.

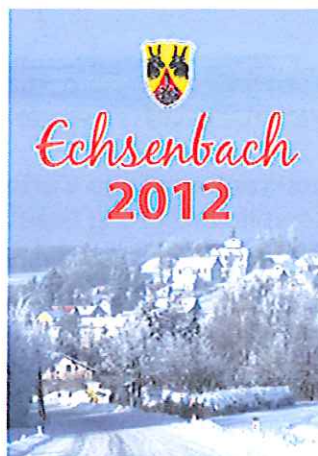
Wichtig: Einkommensnachweis mitbringen!

Ausgabe Restmüllsäcke und gelbe Säcke für 2012

Wir bitten die Bewohner der **Ortschaft Eichenbach** die **Müllsäcke** und auch die **gelben Säcke** für das Jahr 2012 **vom Gemeindeamt abzuholen**. Die Ausgabe am Gemeindeamt erfolgt ab sofort.

In den übrigen Ortschaften sorgen die Ortsvorsteher für die Verteilung.

Neuer Eichenbachkalender



Nach längerer Zeit haben wir wieder einen speziellen Jahreskalender mit Motiven aus Eichenbach für das Jahr 2012 kreiert.

Dieser Kalender kann um € 10,- am Gemeindeamt erworben werden.



Wichtige Mitteilungen

Schneeräumung auf Gehsteigen ist Pflicht!

- Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet sind verpflichtet von 6.00 bis 22.00 Uhr Gehsteige und Gehwege von Schnee zu räumen und bei Glatteis zu streuen.
- Ist der Gehsteig weniger als drei Meter vom Grundstück entfernt, muss ebenfalls geräumt und gestreut werden.
- Ist kein Gehsteig vorhanden, muss 1 Meter Fahrbahnbreite für die Fußgänger schnee- und eisfrei gehalten werden.
- Die Verpflichtung, den Gehsteig zu räumen, besteht unabhängig davon, ob auf dem Grundstück ein Gebäude steht oder nicht.

- Der Schnee beim Schneeräumen darf nicht auf die Straße geworfen werden.
- Eigentümer haben dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäuden entfernt werden.



Feuerpolizeiliche Beschau

Schutz für die Menschen In den kommenden beiden Jahren (2012 und 2013) wird die feuerpolizeiliche Beschau, entsprechend dem NÖ Feuerwehrgesetz, in der Marktgemeinde Eichenbach von den zuständigen Rauchfangkehrmeistern (Anton und Lippl) durchgeführt. Die genauen Termine werden zeit-

gerecht bekannt gegeben. Beachten Sie bitte auch die, dem Gemeindejournal beigelegte, Informationsbroschüre. Alle Hauseigentümer werden gebeten alle offensichtlichen Mängel bereits im Vorfeld zu beheben, um zusätzliche Kosten durch Nachbeschauen zu vermeiden.

Parken am Marktplatz



Wie zu unserem Bedauern immer wieder festgestellt werden muss, wird der Parkplatz am Marktplatz oft auch von Dauerparkern benutzt.

Speziell bei Busfahrten, wo der Autobus vom Marktplatz abfährt, parken die Mitfahrenden ihre Autos unnötigerweise am Marktplatz und blockieren somit die Parkplätze.

Wir hätten daher eine Bitte an alle Vereinsobmänner und Organisatoren solcher Autobusfahrten. Bitten Sie die Mitreisenden ihre Fahrzeuge am Kirchengbergparkplatz (hinter dem Gasthof Klang) abzustellen. Es sind nur ein paar Schritte, um zum Marktplatz zu gelangen. Oder der Bus fährt direkt vom Kirchengbergparkplatz weg. Unter der Woche könnte man die Abfahrt auch vom Parkplatz bei der Kirche planen und die dort vorhandenen Parkmöglichkeiten nutzen.

Kaputte Straßenlaternen



Wir ersuchen alle Bewohner der Marktgemeinde Eichenbach defekte Straßenlaternen, vor allem jetzt in der Winterzeit, am Gemeindeamt zu melden, um diese so

rasch als möglich reparieren zu können. Wir bitten jedoch auch um Verständnis, wenn die Reparatur manchmal erst nach einigen Tagen erledigt werden kann.



Aktuelles Gemeindegeschehen

Glaskunsttage im Oktober

Die Arbeit unserer Glasbläser bei den Glaskunsttagen vom 14. - 16. Oktober 2011 interessierte wieder viele Besucher aus Nah und Fern. Es ist wirklich spannend den Künstlern bei ihrer Arbeit zuzusehen.

Die Handwerksausstellung im Seminarraum zeigte wieder Kunstwerke der bekannten Glasdesignerin Maria Burger, Produkte des Imkers Othmar Ranftl und einen Bücherflohmarkt der Gemeindebücherei.

Die Sonderausstellung "Kaiser - König - Edelmann" lockte wieder viele Besucher in Schnaps-Glas-Museum, welches an diesem Wochenende zu vergünstigten Preisen besucht werden konnte. Die interessante Sonderausstellung wird auch noch im nächsten Jahr zu besichtigen sein.



Das Museumsteam freute sich auch ganz besonders über den Besuch der Kinder der Volksschule und des Kindergartens.

Jubilare feiern gemeinsam ihren 80. bzw. 85. Geburtstag



Am 5. November 2011 fand erstmals in Echtsenbach eine gemeinsame Feier aller Personen, die in diesem Jahr Ihren 80. oder 85. Geburtstag feierten, statt.

Bürgermeister Mag. Johann Lehr, der zu dieser Feier eingeladen hatte, begrüßte seine Gäste, darunter auch Dechant Mag. Alfred Winkler, bei einem gemeinsamen Mittagessen. Im Anschluss genossen alle ein paar gemütliche Stunden in angenehmer Atmosphäre.

Ausflug mit freiwilligen Helfern

Der Obmann des Tourismusvereines, Bürgermeister Mag. Johann Lehr, lud das Museumsteam zu einem Ausflug nach Krems ein. Mit von der Partie waren auch die freiwilligen Essensausfahrer der Aktion "Essen auf Räder" der Gemeinde Echtsenbach.

Die Teilnehmer verbrachten einen interessanten Nachmittag bei einer Führung durch die Innenstadt von Krems und einem anschließenden Besuch in der "Domäne Wachau" mit Kellerführung und Weinverkostung.

Bei einer deftigen Heurigenjause wurde der Abend gemütlich beendet.





Martinsumzug

Zum Gedenken an den Heiligen Martin lud der Kindergarten Echtsenbach zum traditionellen Martinsumzug ein.

In vielen Stunden gemeinsamer Arbeit wurden Laternen gebastelt und ein kleines Martinsspiel vorbereitet. Die Kinder marschierten mit ihren Laternen rund um den Kirchenplatz, anschließend wurden sie und ihre Eltern von der Leiterin und den Betreuerinnen zu einer Feier in den Garten des Kindergartens eingeladen. Bürgermeister Mag. Johann Lehr verteilte Martinskipferl an die begeisterten Kinder.



90. Geburtstag von Ehrenbürger Franz Lehr



Am 13. November 2011 feierte Franz Lehr, Ehrenbürger der Marktgemeinde Echtsenbach, im Kreise seiner Familie und Freunden, sowie mit

Vertretern der Gemeinde und den Vereinen seinen 90. Geburtstag im Gasthof Klang.

Vizebürgermeister Josef Baireder gratulierte seitens der Gemeinde und hielt einen kurzen Rückblick über die vergangenen 90 Lebensjahre des Jubilars.

Karl Holzmann gratulierte im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Echtsenbach, bei welcher Franz Lehr Ehrenkommandant ist, und berichtete überblicksmäßig über die zahlreichen Tätigkeiten, die unter Franz Lehr als Kommandant geleistet wurden. Doch auch bei vielen anderen Vereinen in Echtsenbach war und ist Franz Lehr ein sehr engagiertes Mitglied.

Seitens des Wirtschaftsbundes wurde ihm eine Dankesurkunde überreicht.

Krampusgruppe Möltschach in Echtsenbach

Alle zwei Jahre besucht die Krampusgruppe Möltschach unsere Marktgemeinde. So auch wieder in diesem Jahr.

Der diesjährige Krampuslauf am 26. November 2011 am Marktplatz in Echtsenbach begeisterte wieder viele Besucher von Nah und Fern. Gemeinsam mit den Krampussen, die wieder mit ihren schaurig-schönen Masken beeindruckten, war auch ein Nikolaus angereist, der die Kinder mit kleinen Gaben beschenkte.

Für das leibliche Wohl sorgten das Landgasthaus Sachata und der Gasthof Klang mit passenden Getränken und Speisen bei ihren Ständen.





Christbaum für Bezirkshauptmannschaft in Zwettl

Ein besonderes Geschenk machte die Marktgemeinde Echtsenbach der Bezirkshauptmannschaft in Zwettl mit einem Christbaum, gespendet von Frau Maria Huber aus Haimschlag.

Der Baum wurde, gesponsert von der Fa. Neuwirth aus Gerweis, nach Zwettl transportiert, wo unter der Leitung von Josef Stundner, Johann Höchtl und Erich Kaltenböck der Christbaum aufgestellt wurde.

Bei der feierlichen Illumination am Dienstag, den 29. November bedankte sich Bezirkshauptmann Dr. Michael Widermann bei Bürgermeister Mag. Johann Lehr und allen Echtsenbachern für den schönen Christbaum, der in diesen Tagen den Aufgang zu Bezirkshauptmannschaft schmückt. Für die musikalische Umrahmung sorgte das Echtsenbacher Bläserensemble und bei Glühmost

und heißen Maroni, gesponsert vom Gasthof Josef Klang, wurde für das Jugendrotkreuz gesammelt.



Nikolausfeier



Alle Jahre wieder - so empfing der Nikolaus die Echtsenbacher Kinder am 6. Dezember in der Pfarrkirche. Die Kinder der Volksschule und des Kindergartens beteiligten sich eifrig an der Gestaltung der Feier. Anschließend lud die Frauenbewegung Groß und Klein zu einer Stärkung im Hof des Gasthofes Klang ein.

Unter musikalischer Begleitung der Echtsenbacher Bläsergruppe verteilte der Nikolaus seine Geschenke an die Kinder.

Musikalischer Adventabend

Die Musikkapelle Echtsenbach freute sich über die zahlreichen Besucher beim alljährlichen Konzert als Einstimmung zur Adventzeit.

Die bekannten Melodien und stimmungsvollen Klänge belohnte das Publikum mit freudigem Applaus - im Programm unter anderem: Die Schlittenfahrt von W.A. Mozart, Liebestraum von Franz Liszt, Feliz Navidad, All for Love und ein Weihnachtslieder-Medley. Zwischen den einzelnen Kompositionen brachten die Musiker besinnliche und heitere Texte über die Adventszeit. Zum Abschluss wurden alle Besucher ins Pfarrheim zu einer gemütlichen Agape eingeladen.





Volksschule Echsenbach

Kaum zu glauben: Eben erst begonnen, ist ein Drittel des Schuljahres bereits wieder vorüber. In dieser Zeit haben die Kinder eifrig gelernt, aber auch viele andere Veranstaltungen als Ausgleich und Bereicherung des Alltags kamen nicht zu kurz.

- ♦ So konnten die Schüler der 3. und 4. Schulstufe bei der vom ÖAMTC durchgeführten Aktion „Hallo Auto“ wichtige Erfahrungen zum Thema Straßenverkehr (auch aus der Sicht des Autolenkers) gewinnen.
- ♦ Die Kinder der 2. Klasse waren mit Feuereifer bei der Sache, als sie von Inspektor Holzbrecher zum Kinderpolizisten ausgebildet wurden. Besonders stolz sind sie natürlich auf ihren Dienstausweis, den sie nach abgelegter Prüfung erhielten.
- ♦ Weiters wurde der Unterricht durch eine Autorenlesung, sowie Lehrausgänge zu den Glasbläsern bzw. ins Kaufhaus Königsecker aufgelockert. Hier konnten die Kinder der 2. Klasse das Geschäft erkunden und kleine Einkäufe durchführen. Herzlichen Dank für die Getränke und Kekse, zu denen uns Familie Königsecker als Abschluss einlud.

- ♦ Wir beteiligten uns auch an der vom ORF NÖ gestarteten Suche nach den fleißigsten Leseratten des Landes. Die Kinder wählten eine kurze Adventgeschichte aus und trugen diese in der Schule vor. Siegerin Sophie Schilcher aus der 3. Klasse durfte unsere Schule beim Bezirkscasting in Zwettl vertreten.
- ♦ Ein voller Erfolg war auch der gemeinsam mit dem Elternverein durchgeführte Spiel- und Sportbasar. Hier wechselten wieder viele Spiele, Bücher und Wintersportgeräte die Besitzer. Die Eltern luden dabei zu einer Jause mit Kaffee, Kuchen und Broten ein.



*Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
sowie alles Gute für das Jahr 2012
wünschen
die Lehrer und Schüler
der Volksschule Echsenbach*





Hauptschule Vitis

Wir sind „1A“ – unsere 1. Klasse Hauptschule

NÖ Modellschule

„ICH-DU-WIR“ – so lautete das Thema der ersten Unterrichtswochen in unserer Klasse 1A an der Hauptschule Vitis. 15 SchülerInnen werden nach einem neuen Konzept unterrichtet.



Schwerpunkte:

- ⇒ Projektarbeit und offenes Lernen
- ⇒ Begabungs- und Begabtenförderung
- ⇒ Arbeit mit Kompetenzrastern und Checklisten
- ⇒ eigenverantwortliches Arbeiten
- ⇒ K-E-L (Kind-Eltern-Lehrer) Gespräche

Um die Klassengemeinschaft ideal zu entwickeln, arbeitete an zwei Vormittagen im Rahmen des Programms „Bewegte Klasse“ ein Motopädagoge mit den Schülerinnen und Schülern.

Erste Zielsetzungen:

- ⇒ Ich halte unsere vereinbarten Regeln ein.
- ⇒ Ich kann zuhören und unterbreche nicht.
- ⇒ Ich kann gemeinsam mit anderen eine Aufgabe lösen.

In Kooperation mit den Eltern entstand neben dem Klassenraum ein „Lernlabor“, in dem die SchülerInnen selbsttätig an Projekten arbeiten bzw. Unterrichtsstoff üben und vertiefen können.

Unser Motto: „Keiner lernt so wie wir!“



Klassensprecher: Julian Fraißl

Stellvertreterin: Sarah Preisl

Klasseneltern-
vertreterin: Anita
Garschall

Stellvertreterin: Sandra Fraißl

Klassenvor-
ständin: Brigitta
Kaltenbacher



Hauptschule Vitis

**Lernen heißt
Kompetenzen entwickeln
beziehungswise weiterentwickeln.**

Pierre Teilhard de Chardin



Rahmen der „Bewegten Klasse“ im Vordergrund. Die Schüler/innen arbeiteten gemeinsam mit ihrem Trainer Markus Kittenberger an ihren Schwächen und Stärken.

Doris Bricher

Bereits im Schuljahr 2010/11 arbeiteten alle Schüler/innen der diesjährigen 2A-Klasse an der Trainingsspirale „Lernen mit allen Sinnen“, um festzustellen, zu welchem Lerntypen der Schüler/ die Schülerin gehört.

Im September dieses Schuljahres folgten die ersten kleinen Schritte in Richtung Methodenkompetenz. In den beiden Trainingseinheiten „Lernen lernen“ und „Markieren“ erwarben sie Fähigkeiten, eigenverantwortlich am Lernen mitzuwirken, die in weiteren Einheiten ausgebaut werden.

Im Oktober stand die personale Kompetenz im



Gemeindebücherei



Wir haben für unsere Bücherei wieder neue Bestseller angekauft.

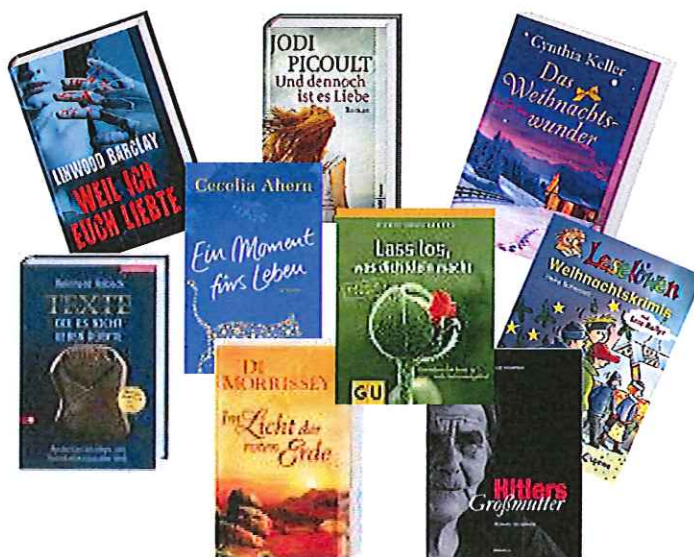
Nutzen Sie die Weihnachtsfeiertage für ein paar gemütliche Stunden bei einem spannenden, interessanten Buch.

Auch unser großes Sortiment an Kinderbüchern, die meisten in neuer Rechtschreibung, ist sehr beliebt.

Es gibt auch spezielle Bücher für Leseanfänger. Wir haben auch ein großes Angebot an Bilderbüchern.

Neue Leihgebühren: Kinder und Jugendliche € 0,30, Erwachsene € 0,60.

Unter www.biblioweb.at/echsenbach finden Sie das gesamte Sortiment - über 2.700 Bücher !!





Landjugend Echtenbach

Ein Jahr neigt sich dem Ende zu und die Landjugend Echtenbach hat wieder viel erreicht. Unter der Leitung von Thomas Pöltner und seinen Stellvertretern nahmen wir an zahlreichen Veranstaltungen teil.

Zu diesen zählten neben sportlichen Ereignissen, wie Fußball und Beachvolleyball, auch Geschicklichkeitsbewerbe, wie ein Forstwettkampf in Edelhof und die Genussolympiade in Wieselburg. Zum Tag der Landjugend in Wieselburg fuhr ein Bus vom Bezirk Allentsteig. Hier bekamen wir die Auszeichnung in Gold für den im Vorjahr absolvierten Projektmarathon. Da das ein riesen Erfolg war, nahmen wir auch heuer wieder teil.

In diesem Jahr ging es darum, innerhalb von 42 Stunden, einen Druidenkreis mit 24 Bäumen und einen Erzengelkreis mit 72 Steinen nach genauen Vorgaben zu errichten.



Auch die Brücke am Wanderweg in der Nähe der Kläranlage wurde erneuert und der Weg ausgemäht.

Weiteres mussten zahlreiche Medienberichte, viel Öffentlichkeitsarbeit und eine Projektmappe gestaltet werden. Zum Abschluss wurde das Ganze noch im feierlichen Rahmen in der Freizeitanlage präsentiert. Die Ehrung der Projekte findet im Februar nach einer Präsentation statt und vielleicht heißt es wieder „Gold für Echtenbach“.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitgliedern bedanken, die zu jeder Tages und Nachtzeit für die Landjugend aktiv sind.

Auch die Ibiza Fun Party in Großkainraths war ein voller Erfolg. mit Cocktails, schöner Deko und Musik von DJ Mainiera wurde jedem Partygast die laue Sommernacht versüßt.



Bei der Generalversammlung Mitte Oktober wurde die Leitung neu gewählt. Der Leiter Thomas Pöltner blieb gleich, Stellvertreter wurde Florian Homolka, Leiterin Magdalena Haider, Stellvertreterin Lisa Pfeiffer.

Jeder der ein Teil der Landjugend werden möchte, meldet sich einfach bei einem Mitglied oder bei der Leitung, den jeder ist herzlich willkommen.

Ein erfolgreiches Jahr und einen guten Rutsch wünscht die Leitung der Landjugend Echtenbach.



Musikkapelle Echtenbach

Ein musikalisches



von der Musikkapelle Echtenbach!



3. Dezember 2011: Konzertmusikbewertung der BAG Zwettl im Stadtsaal Zwettl; Wir traten in der Stufe A mit den Stücken „Herz an Herz“ von Erwin Trojan und „Jugendparty“ von Willy Lange unter der Leitung von Kapellmeister Reinhard Katzinger an und erreichten 90,08 Punkte.

10. Dezember 2011: Besinnlicher Adventabend in der Pfarrkirche Echtenbach, mit vorweihnachtlichen Musikstücken und Texten; anschließend fand der Abend einen gemütlichen Ausklang bei Glühwein, Tee, Broten, Kaffee und Mehlspeisen
Wir haben uns sehr über den zahlreichen Besuch gefreut!

*Die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Echtenbach wünschen
 euch allen ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute
 im neuen Jahr!*



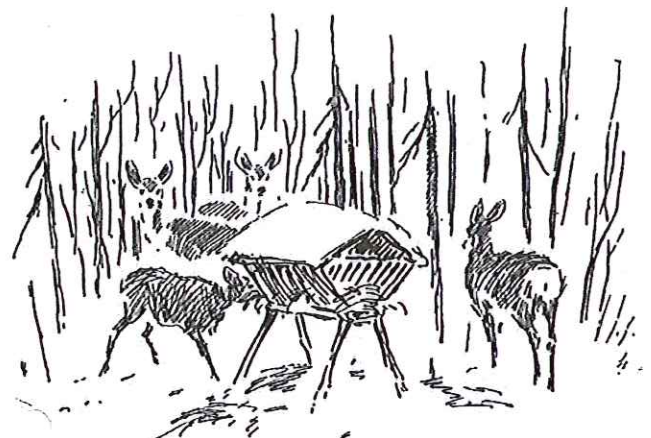
Reden wir über die Jagd

Sehr geehrte Gemeindebürger!

Das zu Ende gehende Jahr hat unser Wild bisher witterungsmäßig sehr verschont. Der Winter ist jedoch noch nie ausgeblieben. Wir Jäger haben fütterungsmäßig bereits vorgesorgt. Sorgen auch Sie vor mit Ihrer Fahrweise bei Eintreten der schlechten Witterung – Winterzeit ist Finsterzeit!!

Wie jedes Jahr möchten wir Sie bitten, Ihr Freizeitverhalten - Benutzung der Loipen und ruhiges Verhalten in der Natur – entsprechend anzupassen.

Wir wünschen allen Gemeindebürgern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr viel Glück, Gesundheit und Erfolg..



Mit freundlichen Grüßen

Jagdgesellschaft Echtenbach I
Dkfm. Walther Hartl



Freiwillige Feuerwehr Echtsenbach

Sehr geehrte Gemeindegewinnen - und Gemeindegewer!

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr setzen ihre Kraft, ihre Gesundheit und oftmals auch ihr Leben für die Sicherheit der Bevölkerung ein. Ihre Leistungsstärke im Ernstfall hängt aber auch davon ab, wie gut sie ausgerüstet sind. Mit Hilfe von Landesförderungen, Unterstützungen der Marktgemeinde, Spenden der Bevölkerung und durch Ausrichtung von Veranstaltungen ist es den Freiwilligen Feuerwehren immer wieder möglich ihre Ausrüstung auf möglichst modernem Stand zu halten. Diesen Status zu halten und damit das Ansehen in der Gesellschaft zu pflegen, daran gilt es nachhaltig zu arbeiten.



2011 musste die Feuerwehr zu 4 Brandeinsätzen, 41 Technische Einsätze und 2 Brandsicherheitswachen ausrücken, die durch die gute Ausbildung schnell, effizient und unfallfrei durchgeführt wurden.

Übung am 26.10.2011

Übungsannahme war ein Brand im Gebäude Kirchenberg 12 mit zwei eingeschlossenen Kindern, die durch die starke Rauchentwicklung das Gebäude nicht mehr rechtzeitig über das Stiegenhaus verlassen konnten. Die beiden Kinder wurden von den Feuerwehrmännern mit schwerem Atemschutz mittels einer Leiter über den Balkon in Sicherheit gebracht. Die Wasserversorgung wurde durch eine Zubringerleitung vom Aubach hergestellt. Der Brandherd wurde rasch ausgeforscht und bekämpft.

Ausgearbeitet wurde die Übung von BM Jürgen Stundner u. SB Christopher Knoll.



Wohnungsbrand:

Am 16.10.2011 wurde die FF Echtsenbach zu einem Brand nach Haimschlag alarmiert. Da es sich bei dem Gebäude um ein Landwirtschaftliches Objekt handelt, wurde die höchste Alarmstufe (B4) durch Florian Zwettl ausgelöst. Beim Eintreffen der Feuerwehr schlugen den Einsatzkräften bereits dichte Rauchsawaden entgegen. Die Feuerwehr Echtsenbach konnte den Brand zum Glück nach kurzer Zeit löschen. Die Hausbesitzerin kam mit einer Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus.



Ein besonderes Ereignis waren die Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe des Abschnittes Allentsteig, die am Sportplatz des SC Hartl- Haus durchgeführt wurden. Für die gute Organisation, die gute Zusammenarbeit und das hervorragende Bewerbungsgelände wurde uns vom Abschnittsfeuerwehrkommandanten BR Siegfried Ganser großes Lob ausgesprochen.





Freiwillige Feuerwehr Echtsenbach

Geburtstage

Wir gratulieren Emmerich Schrenk zum 60. Geburtstag, Franz Scharf zum 75. Geburtstag und Franz Lehr zum 90. Geburtstag und wünschen Gesundheit und alles Gute.



Feuerwehrjugend – ein starkes Stück Freizeit

Willst du mit gleichaltrigen 10 - 15 Jährigen beisammen sein?
Willst du erfahren, was Zusammenarbeiten und Kameradschaft heißt?
Willst du mit hochwertigen technischen Geräten arbeiten?
Willst du an Zeltlagern mit über 4000 Feuerwehrleuten teilnehmen?
Willst du lernen, anderen in ihrer Not zu helfen?
Willst du - in deiner Freizeit- Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Echtsenbach werden?
Dann frag beim Kommandanten 0676/83244359 oder Jugendführer 0676/83244346 nach oder sende uns ein E- Mail unter andreasholzmann@gmx.at - wir helfen dir gerne weiter.



Aktivitäten wie das NÖ Landestreffen der Feuerwehrjugend, Schifahren, Besuch im Klettergarten Rosenberg, Wissenstest, Arbeiten mit technischen Geräten, Erwerb verschiedener Abzeichen kannst du bei uns erleben.



Das Jahresende möchte ich zum Anlass nehmen, um mich bei ALLEN für ihre Unterstützung zu bedanken. Ganz besonders bei der Marktgemeinde Echtsenbach, der Musikkapelle, den Vereinen, Sponsoren und der Bevölkerung Echtsenbachs.

Ich wünsche Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit, Glück und Erfolg. „Gut Wehr“

Karl Holzmann HBI
Kommandant der FF- Echtsenbach



Österreichischer Kameradschaftsbund Echtsenbach



Jahresbericht für das Vereinsjahr 2011

Das Jahr 2011 war für den Ortsverband Echtsenbach geprägt von zahlreichen Veranstaltungen, Ausrückungen und Aktivitäten.

24. Dezember 2010 – Das Friedenslicht wurde von den Kameraden des ÖKB in alle Haushalte der Marktgemeinde Echtsenbach gebracht.

15. Jänner 2011 - ÖKB-Ball

Auch in diesem Jahr war es wieder ein sehr gut besuchter Ball.

„Sportliche“ Teilnahmen an:

Riesen-Wuzzler-Turnier - 1. Platz
Mehrkampf der Landjugend, Schießen des SSV Schwarzenau

Traditionelle Ausrückungen zu den kirchlichen und sonstigen Anlässen in Echtsenbach: Jahreschlussandacht, Ostern, Fronleichnam, Helden-ehrung und ÖKB-Messe, Begräbnisse

ÖKB Ausflug zur „Air-Power“ nach Zeltweg

Ein unvergessliches Erlebnis

Allerheiligensammlung für das schwarze Kreuz 775,- €

Ausrückungen und Teilnahmen außerhalb Echtsenbachs:

- ÖKB-Ball in Waidhofen an der Thaya
 - Zankerlschnapsen in Vitis
 - ÖKB-Kirtag in Hirschbach
 - HB-Treffen in Arbesbach
 - Volkspreisschießen beim HSV
 - Zankerlschnapsen und ÖKB-Wandertag in Allentsteig
- eine Vielzahl an kleineren Veranstaltungen

Geburtstage:

Johann Pomaßl 85, Franz Lehr 90, Wilfried Reichenvater und Josef Weixlbraun 70

Die Vereinschronik ist auf dem neuesten Stand und kann bei diversen Veranstaltungen eingesehen werden.

Christbaum aufgestellt am Freitag vor dem ersten Advent beim Kriegerdenkmal, Spender ist heuer Frau Huber aus Haimschlag. Herzlichen Dank dafür und auch an die Fa. Neuwirth fürs Aufstellen

Uniformen Anschaffung und Änderungen im Wert von € 3.500,-

Fahne: Muss im Jahr 2012 saniert werden, Kosten etwa € 2.000,-

Ankündigungen für 2012

ÖKB-Ball am 14. Jänner 2012, 20.00 Uhr im Saal des Gasthauses KLANG

Musik „Sound-Mix“, Eröffnungstanz, Mitternachteinlage: „Schuhplattler“

Zimmergewehrschießen voraussichtlich am 19. und 20. Mai 2012

Wir bringen auch heuer wieder am **24.12.2011 zwischen 09-12 Uhr** das Friedenslicht in jeden Haushalt. Bitte Kerzen bereitlegen !

Der ÖKB Echtsenbach wünscht allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr !





Informationen der Bezirksstelle Allentsteig

Einführung Rettungsgasse:

Was ist die Rettungsgasse?

- Die Rettungsgasse ist eine **frei bleibende Fahrgasse** zwischen den einzelnen Fahrstreifen einer Autobahn und Schnellstraße bzw. Autostraße.
- Die **Rettungsgasse** ermöglicht die **freie Zu- und Durchfahrt** von Einsatzkräften.

Was bringt die Rettungsgasse?

- Die **Rettungsgasse rettet Leben!**
- Einsatzkräfte** sind bis zu **4 Minuten schneller** und **sicherer am Unfallort** als bisher über den Pannestreifen. Das **erhöht die Überlebenschance** der Unfallopfer um **bis zu 40%!**
- Auch die **Durchfahrt für Einsatzfahrzeuge** ins Krankenhaus oder zu anderen Einsatzorten wird **beschleunigt!**

Wann und wo gilt die Rettungsgasse?

- Ab 1. Jänner 2012** auf **Österreichs Autobahnen, Schnellstraßen und Autostraßen**
- Bei Staubildung und stockendem Verkehr**
- Nicht nur bei Unfällen, sondern auch bei Überlastungsstaus**

Für wen gilt die Rettungsgasse?

- Die Bildung der Rettungsgasse gilt für **ausnahmslos alle Verkehrsteilnehmer**, also auch für **Motorräder, LKW und Busse!**
- Nur Polizei, Rettung und Feuerwehr sowie Straßen- und Pannendienst dürfen die Rettungsgasse benutzen!**
- Die **widerrechtliche Benutzung bzw. Behinderung der Rettungsgasse ist verboten!** Strafe bis zu **€ 2.180,-**

Die Mannschaft der Bezirksstelle Allentsteig möchte sich auf diesem Wege nochmals recht herzlich für Ihre Unterstützung während des ganzen Jahres bedanken. Ohne Ihre Hilfe wäre es uns nicht möglich, einen professionellen Rettungsdienst aufrecht zu erhalten!



In diesem Sinne wünschen ich und die gesamte Rot Kreuz Mannschaft ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg im Jahr 2012!



Der Bezirksstellenleiter

Andreas Schleritzko, LRR



Sportunion Bushido Echtenbach

KOBUDO-Lehrgang

Ein Verbandstraining der Kobudo Austria Federation fand am Samstag, den 24.09.2011, in der Volksschulturnhalle Echtenbach statt. Die Kunst des Kampfes mit bewaffneten Händen wurde vom Präsidenten und ranghöchsten Kobudo-Vertreter Österreichs, Shihan Jesús Potrero (6.Dan) den 21 Lehrgangsteilnehmern näher gebracht. Mit einem hervorragend gut strukturierten Trainingsaufbau, Witz, Charme und bestechend detaillierten Demonstrationen wurde den Kobudokas das Prüfungsprogramm näher gebracht. Unterstützt wurde Shihan Potrero von seinem langjährigen Schüler Harald Haas (2.Dan), welcher die Lebensphilosophie, die Kultur sowie die Präzision der Technik ganz im Sinne des „Budo-Gedanken“ an den Mann / an die Frau brachte. Auch der Präsident des NÖ Karatelandesverbandes Herr Mag. Mario Hinterberger ließ es sich nicht



nehmen, diesem Event beizuwohnen. Nach dem Training lud der Verein alle Teilnehmer zu einem gemütlichen

Beisammensein ins Schnapsglasmuseum, wo Shihan Jesús Potrero eine spanische Spezialität (Paella) bereitete.

Seminar mit Bundestrainer Mag. Ewald Roth

Am Samstag, den 01. Oktober 2011 fand in Echtenbach auf Einladung des NÖ Karate Landesverbandes ein Karatelehrgang mit Bundestrainer Mag. Ewald Roth (8. Dan) aus Wels/OÖ statt. Geboten wurde ein Grundlagentraining basierend auf dem ÖKB-Prüfungsprogramm zur Standardisierung der Shotokan-Techniken. Neben den Sportlern des Vereins Sportunion Bushido Echtenbach nahmen auch zahlreiche Karateka der Vereine Gmünd, Langenlois, Purkersdorf und Purgstall an diesem einzigartigen und sehr lehrreichen Seminar teil. Mag. Roth begeisterte die Teilnehmer nicht nur mit der verständnisvollen Darbietung der Karatetechniken, sondern auch

mit seinem umfangreichen 40jährigen Karatewissen. Aber nicht nur physische Herausforderungen hatten die Karateka zu meistern, auch geistige Auf- und Ausbauarbeit wurde mit dem Grundsatz der „Bewahrung des Anfängergeistes“ mit auf den Weg gegeben. Nach dem schweißtreibenden Training ging es zum „Energietanken“ zum neu errichteten Druidenplatz bzw. Schutzengelkreis in der Freizeitanlage von Echtenbach.



Der stärkste NÖ-Klub

Am Samstag, den 19.11.2011 fanden in der Turnhalle in Langenlois die diesjährigen 18. NÖ Kyu-Meisterschaften, 10. NÖ Kata-Stilmeisterschaften sowie die 6. NÖ Kobudo-Landesmeisterschaften des Karate-Landesverbandes statt. Mit 16 teilnehmenden Vereinen konnten auch heuer wieder ca. 320 Nennungen verzeichnet werden. Bushido Echtenbach war mit 27 Sportlern vertreten, konnten durch ihren Fleiß sowie ihr Durchhaltevermögen sage und schreibe **62 Medaillen** (17x Gold, 20x Silber sowie 25x Bronze) erkämpfen. Die Bilanz des Wettkampfs kann sich sehen lassen. In Summe kann der Verein auf ein sehr erfolgreiches Wettkampfsjahr 2011 mit einer Gesamtzahl von 99 Medaillen zurückblicken. Der 2007 gegründete Verein zählt mittlerweile zu einem der erfolgreichsten Karate-Vereine Niederösterreichs.





Sportunion Bushido Eichenbach

Die Tai Chi Gruppe beendet das Jahr mit einer tibetischen Meditation unter der Leitung von Frau Karma Echsel!



Am Donnerstag, den 22.12.2011 erklärt die aus Tibet stammende Frau Karma Echsel den Aufbau einer tibetischen Meditationssitzung - einschließlich der Vorbereitungen, die einen bedeutenden Einfluss auf die Qualität der Übungen haben.

Meditieren, um glücklich zu sein – das wollen die meisten

Menschen im Westen, die sich östlichen Traditionen zuwenden.

Im Anschluss an die Meditation wird der von Karma zubereitete tibetische, (für uns ungewohnt) salzige Buttermilch verkostet. Im Alltag der Tibeter ist das Heißgetränk ein Symbol für Freundschaft, Verehrung, Glück und Reinheit.

Mein Dank gilt allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern unseres Vereines.

Martin Schüpany
Präsident

Wohnen im Waldviertel

**Wohnen
im Waldviertel**

Wo das Leben neu beginnt.



Besonderes Wohnservice!

Unsere Gemeinde bietet ein besonderes Wohnservice für unsere Bürger/innen und für alle, die es werden wollen!

Die Betreuung und Begleitung von Menschen, die ein neues Zuhause suchen, aber natürlich auch unserer eigenen Bürger/innen ist eine Aufgabe, die unsere Gemeinde sehr ernst nimmt. Aus diesem Grund sind wir seit 2009 Partner und Teil des Projektes "Wohnen im Waldviertel – Wo das

Leben neu beginnt".

Um die Qualität dieses Wohnservices laufend zu optimieren, trafen sich die Vertreter/innen des Projektes am 17. November 2011 im Kultursaal in Albrechtsberg bereits zum 6. Mal zu einem intensiven Workshop. Aus unserer Gemeinde nahm Frau Maria Kletzl teil!

Unter www.wohnen-im-waldviertel.at bieten wir gemeinsam mit 50 weiteren Gemeinden all jenen Menschen, die ein neues Zuhause suchen, ein großes Angebot an Häusern, Wohnungen und Baugründen zum Kauf und Mieten.

Auf derselben Plattform sind umfangreiche Informationen über den **Wohn- und Lebensstandort Waldviertel** abzurufen: **freie Jobs** in der Region, **Schulen** und **Kinderbetreuung**, **Erreichbarkeiten**, **Freizeit- und Vereinsangebote**, **Ärzte** und **Apotheken** u.a.m. Ein Besuch lohnt sich allemal! Wir bieten aber auch jenen Bürger/innen, die ihre Immobilien verkaufen oder vermieten wollen das **kostenlose** Service, ihre Objekte auf dieser Webseite zu **inserieren** (www.wohnen-im-waldviertel.at/service).

Haben Sie Fragen?

Frau Maria Kletzl steht Ihnen sehr gerne zur Verfügung. Tel. 02849/8218 oder E-mail: gemeinde@eichenbach.at





-----Klima- und Energie-Modellregion ASTEG-----

*„Heizung, Mobilität und Elektrizität nutzen statt verschwenden. Also **Energiesparen und Umstieg auf 100 % erneuerbare Energie** aus der Region, um den Klimawandel nicht zur Katastrophe werden zu lassen! Das ist die Notwendigkeit auch für die Kleinregion ASTEG, und daher gehen wir gemeinsam den Weg zur **Energieautarkie und Klimaneutralität bis 2030!**“*



Ab dem 9. Jänner 2012 gibt es im Amtshaus der Stadtgemeinde Allentsteig das ASTEG-Energie-Bürgerbüro.

Willkommen sind ALLE, insbesondere jene, die in der Kleinregion ASTEG

- ihren Wohnsitz bzw. Zweitwohnsitz haben
- ihren Arbeitsplatz bzw. ihren Betrieb haben
- ihre Funktion im Gemeinderat oder Verein haben

Dort können Sie

- Informationen rund um Energie und Klimaschutz bekommen
- Beratung vor Ort in Anspruch nehmen (z.B. Förderungen...)
- Fachberatung und Fachbetriebe vermittelt bekommen
- an thematischen Veranstaltungen teilnehmen
- Ihre eigenen, guten Ideen einbringen
- persönlich im Büro oder auch auf der Webseite vorbeischaun –

www.asteg.at

Das Büro

- wird betreut durch den Modellregionsmanager Ulrich Küntzel
- ist regionale Drehscheibe für Klima- und Energieaktivitäten
- dient als Ort für Beratung und Informationsaustausch
- dient auch als Treffpunkt für Besprechungen und Konferenzen
- bietet Platz für Ausstellungen zu Energiethemen

**Die regelmäßigen Öffnungszeiten sind bis auf weiteres
dienstags von 7:30 bis 11:30 Uhr
mittwochs von 15:30 bis 19:30 Uhr**

Andere Besuchszeiten sind möglich nach telefonischer Absprache mit dem
Bürobetreuer unter **0660 / 31 40 5 40**

Adresse: Hauptstraße 23, 3804 Allentsteig

Jeder in unserer Kleinregion kann etwas beitragen zum Energiesparen und zum Klimaschutz!



NÖ Strom-Spar-Förderung

**Bis zu € 650,-- fürs Stromsparen abholen!
Kostenloser Stromcheck, geförderter Gerätetausch.**

Niederösterreichs Haushalte verbrauchen heute deutlich mehr Strom als noch vor 20 Jahren. Gleichzeitig hat sich das Land NÖ ehrgeizige Energieziele gesetzt. Aus diesem Grund wurde mit 1. September 2011 die NÖ Strom-Spar-Förderung ins Leben gerufen. Jeder Haushalt kann bis zu 500 Euro beim Land NÖ abholen, wenn er vor Ort eine Energieberatung des Landes in Anspruch nimmt und alte Haushaltsgeräte und Heizkreispumpen durch effizientere ersetzt. Für alle, die in Folge eine Stromeinsparung nachweisen können, gibt es bis zu 150 Euro als Bonus.

Kostenloser Stromcheck

Die Anmeldung zur Förderung erfolgt über die Hotline der Energieberatung NÖ unter der Nummer 02742 221 44. Nach erfolgreicher Anmeldung erfolgt ein kostenloser Stromcheck durch ExpertInnen im Haushalt. Die BeraterInnen wissen genau wo sich ein Gerätetausch lohnt und wo wahre Stromfresser verborgen liegen können.

Gerätetausch zahlt sich aus

Alleine für den Tausch von alten Hausgeräten und Heizungspumpen kann man bis zu 500 Euro Förderung abholen. Wichtig dabei ist, dass immer das sparsamste Gerät, also das mit der höchsten Energieklasse gekauft wird. Bei Kühlschrank, Waschmaschine und Geschirrspüler ist das zum Beispiel die Klasse A++ oder noch besser A+++. Hocheffiziente Heizungspumpen weisen die Effizienzklasse A auf. Einen Überblick über die effizientesten Geräte bietet die Plattform www.topprodukte.at.

Einmal sparen - doppelt gewinnen

Alleine mit dem Gerätetausch wird noch lange keine nachhaltige Energieeinsparung erreicht. Manchmal wird das gewonnene Minus auf der Rechnung mit dem Kauf anderer Geräte wieder wettgemacht. Wer ein Jahr nach dem Gerätetausch einen um mindestens 10 Prozent gesunkenen Stromverbrauch nachweisen kann, wird deshalb mit einem Bonus von 50 Euro belohnt. Für 30 Prozent Einsparung gibt es sogar 150 Euro. Damit zahlt sich sparen doppelt aus!

Der Ablauf im Überblick

1. Bei der Hotline der Energieberatung NÖ unter der Nummer 02742 221 44 anmelden.
2. Kostenlosen Stromcheck vor Ort durchführen lassen.
3. Alte Geräte auf effiziente Geräte tauschen und Förderung kassieren.
4. Kann mittels Stromrechnung und Energiebuchhaltung nach einem Jahr eine Stromeinsparung nachgewiesen werden: Stromsparbonus beantragen.

Anmeldung und Information zur Förderung

Energieberatung Niederösterreich

Mo-Fr.: 09.00-15.00 Uhr; Mi 09.00-17.00 Uhr

Hotline: 02742/22144

Email: office@energieberatung-noe.at

Web: <http://www.energieberatung-noe.at/>



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

nur für dringende Fälle an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen



Sa. 24.12.2011 So. 25.12.2011 Mo. 26.12.2011	Dr. Eduard HÖBINGER, Göpfritz/Wild	02825/84 44
Sa. 31.12.2011 So. 01.01.2012	Dr. Karl DANZINGER, Allentsteig	02824/26 09
Fr. 06.01.2012	Dr. Karl PISTRACHER, Vitis	02841/82 02
Sa. 07.01.2012 So. 08.01.2012	Dr. Susanne RABADY, Windigsteig	02849/24 07
Sa. 14.01.2012 So. 15.01.2012	Dr. Walter ZOBERNIG, Schwarzenau	02849/27 227
Sa. 21.01.2012 So. 22.01.2012	Dr. Eduard HÖBINGER, Göpfritz/Wild	02825/84 44
Sa. 28.01.2012 So. 29.01.2012	Dr. Karl PISTRACHER, Vitis	02841/82 02
Sa. 04.02.2012 So. 05.02.2012	Dr. Karl DANZINGER, Allentsteig	02824/26 09
Sa. 11.02.2012 So. 12.02.2012	Dr. Walter ZOBERNIG, Schwarzenau	02849/27 227
Sa. 18.02.2012 So. 19.02.2012	Dr. Susanne RABADY, Windigsteig	02849/24 07
Sa. 25.02.2012 So. 26.02.2012	Dr. Karl PISTRACHER, Vitis	02841/82 02
Sa. 03.03.2012 So. 04.03.2012	Dr. Eduard HÖBINGER, Göpfritz/Wild	02825/84 44
Sa. 10.03.2012 So. 11.03.2012	Dr. Karl DANZINGER, Allentsteig	02824/26 09
Sa. 17.03.2012 So. 18.03.2012	Dr. Walter ZOBERNIG, Schwarzenau	02849/27 227
Sa. 24.03.2012 So. 25.03.2012	Dr. Susanne RABADY, Windigsteig	02849/24 07
Sa. 31.03.2012 So. 01.04.2012	Dr. Karl PISTRACHER, Vitis	02841/82 02



Veranstaltungen Kleinregion ASTEG

Schwarzenau

31. Dezember	Silvesterball des ESV Schwarzenau, Gasthaus Helletzgruber, 20 Uhr
09. Jänner	Monatliche Vollmondwanderung, Treffpunkt 17 Uhr beim Arbeiterheim Schwarzenau
14. Jänner	Kinderfasching im Pfarrsaal Großhaselbach, Beginn 14 Uhr
21. Jänner	Feuerwehrball der FF Großhaselbach, Gasthaus Döller, 20 Uhr
22. Jänner	Gemütlicher Nachmittag, Gasthaus Helletzgruber, Beginn 14 Uhr
06. Februar	Monatliche Vollmondwanderung, Treffpunkt 17 Uhr beim Arbeiterheim Schwarzenau
11. Februar	Trachtenball der Landjugend Großhaselbach, Gasthaus Döller, 20 Uhr
17. Februar	Bunter Abend der Kath. Jugend Großhaselbach, Pfarrsaal Großhaselbach, 20 Uhr
18. Februar	Sportlergschnas des ESV Schwarzenau, Kaminstube Hahnl
19. Februar	30. Kindermaskenball, Gasthaus Helletzgruber, 14 Uhr
19. Februar	Wiederholung der Einakter der KJ Großhaselbach, Pfarrsaal Großhaselbach, 14. 30 Uhr
20. Februar	Würstelparadies und Kaffeestube, Dorferneuerungsverein Großhaselbach, 11 Uhr
20. Februar	Barawaraball im Gasthaus Döller
21. Februar	Faschingskehrhaus, Gasthaus Kaminstube Hahnl
26. Februar	Gemütlicher Nachmittag, Gasthaus Helletzgruber, Beginn 14 Uhr
05. März	Monatliche Vollmondwanderung, Treffpunkt 17 Uhr beim Arbeiterheim Schwarzenau
23. März	Konzert mit Hans Theessink, Gasthaus Kaminstube Hahnl, 20 Uhr
25. März	Gemütlicher Nachmittag, Gasthaus Helletzgruber, Beginn 14 Uhr

Allentsteig

14. Jänner	Ball der FF Thaua, Gasthaus Haider
22. Jänner	Kindermaskenball, Gasthaus Haider, 14 Uhr
25. Jänner	Vortrag „Bluthochdruck“, von OA Dr. Christoph Döller, Neuro-Rehab, 18.30 Uhr
04. Februar	Ball der FF Allentsteig, Gasthaus Haider
18. Februar	Faschingsparty Wirtschaftsbund, Gasthaus Haider
21. Februar	Faschingsdienstag, Gasthaus Kratochvil, ab 17 Uhr Musik
22. Februar	Vortrag „Starfighter– neue Waffen gegen grauer und grüner Star“, Neuro-Rehab, 18.30 Uhr
11. März	Zankerlschnapsen ÖKB
14. März	Vortrag „Erkrankungen der Afterregion“, Neuro-Rehab, 18.30 Uhr
31. März	RK-Disco

Göpfritz an der Wild

24. Dezember	Modelbahnhof Göpfritz/Wild ist im Sitzungssaal in Betrieb, 10 - 12 und 13 - 16 Uhr
26. Dezember	Dirndlball der Landjugend Göpfritz/Wild im Kulturstadl
08. Jänner	Großer Bücherflohmarkt in der Gemeindebibliothek, 9 - 12 Uhr
15. Jänner	Neujahrsempfang mit Jungbürgerfeier, Kulturstadl, 14 Uhr
21. Jänner	Ball der FF Merkenbrechts im Kulturstadl
28. Jänner	Ball der FF Göpfritz/Wild im Kulturstadl
12. Februar	Kindermaskenball der SPÖ Göpfritz/Wild im Kulturstadl
18. Februar	Ball des Verschönerungs- und Fremdenverkehrsvereines Göpfritz/Wild
24. März	Trophäenschau im Kulturstadl



**Wir gratulieren zum „runden“ Geburtstag
1. Oktober bis 31. Dezember**

10. Geburtstag

Königsecker Tamara, Echtsenbach, Hauptstraße 49
Meisl Tobias Echtsenbach, Hartl Haus-Straße 18
Trimmel Marco, Großkainraths 13
Fölk Jonas, Echtsenbach, Sonnenhangstraße 8

20. Geburtstag

Kainz Arnold, Echtsenbach, Steingraben 22
Marchsteiner Nathalie, Echtsenbach, Am Berg 26
Scharf Christoph, Rieweis 14
Woldrich Stanislaus, Haimschlag 3
Kaltenböck Anita, Kleinpoppen 14
Binder Stefan, Wolfenstein 1
Scharf Carina, Kleinpoppen 5
Weixlbraun Verena, Gerweis 23

30. Geburtstag

Wolf Gerhard, Haimschlag 5
Duchon Claudia, Echtsenbach, Am Spitz 11
Baireder Peter, Echtsenbach, Hauptstraße 29a/4

40. Geburtstag

Neubauer Eva, Haimschlag 9
Homolka Elisabeth, Echtsenbach, Nordhangstr. 61
Marchsteiner Manfred, Großkainraths 19
Zottl Hans-Peter, Gerweis 40

Wir freuen uns über die Geburt von:

Pfeisinger Isabel, Kleinpoppen 23
Preisler Andreas, Echtsenbach, Bachzeile 20

Den Bund fürs Leben haben geschlossen

Schiefer Andreas, Haimschlag 14 und
Binder Susanne, Echtsenbach, Hauptstraße 29b/4

Wir gratulieren zur Diamantenen Hochzeit:

Johann und Erika Kainz, Echtsenbach, Steingraben 22

50. Geburtstag

Suter Angelika, Echtsenbach, Sonnenhangstr. 19
Odvody Manfred, Echtsenbach, Feldgasse 12
Pichler Herta, Echtsenbach, Nordhangstraße 39
Dröthmann Anton, Echtsenbach, Am Berg 10
Weiss Silvia, Echtsenbach, Sportplatzgasse 7
Steindl Karl, Echtsenbach, Steingraben 15

60. Geburtstag

Schuh Maria, Kleinpoppen 12
Lugauer Johann, Großkainraths 15

70. Geburtstag

Weixlbraun Josef, Echtsenbach, Am Spitz 1
Kühböck Karl, Großkainraths 14

80. Geburtstag

Steinmetz Hermine, Echtsenbach, Gerweiser Str. 14
Garschall Johann, Gerweis 15

90. Geburtstag

Lehr Franz, Echtsenbach, Markt-
platz 4



Wir müssen leider folgende Todesfälle verzeichnen:

Wolf Johann, Gerweis 17
Weiß Hedwig, Echtsenbach, Bachzeile 26
Koller Josef, Echtsenbach, Am Spitz 7
Gasselseder Josef, Echtsenbach, Am Spitz 8
Binder Johann, Großkainraths 7

